



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Dienstszitz Berlin, 11055 Berlin

Frau
Katja Keul, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Hans-Jürgen Beerfeltz
Der Staatssekretär

POSTANSCHRIFT UND ZUGANG
Stresemannstr. 94, Europahaus
10963 Berlin

TEL +49 (0)30 - 18 535 - 2411
FAX +49 (0)30 - 18 535 - 2565
E-MAIL hans-juergen.beerfeltz@bmz.bund.de
www.bmz.de

Berlin, 07.03.2012

Ihre schriftliche Frage Nr. 2/430 vom 01.03.2012

Sehr geehrte Frau Keul,

Ihre Frage

*„Wie verteilen sich die von der Bundesregierung für Somalia zur Verfügung
gestellten Hilfs- und Fördergelder auf Projekte und Organisationen und
inwiefern unterhält oder plant die Bundesregierung Direktbeziehungen zu
somalischen Regionen, wie Somaliland oder Puntland?“*

beantworte ich wie folgt:

Im Rahmen der entwicklungsorientierten Not- und Übergangshilfe des BMZ wurden 2011 Hilfsmaßnahmen für die betroffenen Menschen in Somalia in einem Volumen von rund 18 Mio. Euro gefördert. Die Umsetzung erfolgte sowohl durch multilaterale Hilfsorganisationen (u.a. IKRK), die GIZ als auch



Seite 2 von 2

Nichtregierungsorganisationen (u.a. Diakonie, Deutsche Welthungerhilfe). Anfang November haben sich BM Niebel und Vertreter der somalischen Übergangsregierung gemeinsam darauf verständigt nicht genutzte Mittel aus bereits zugesagten Geldern in Höhe von bis zu 10 Mio. Euro zu reprogrammieren, die einerseits der Bevölkerung in Südsomalia zu Gute kommen sollen. Andererseits soll damit die Umsetzung des Somaliland Development Plans unterstützt werden.

Im Rahmen der Humanitären Hilfe des Auswärtigen Amtes wurden 2011 Hilfsmaßnahmen für die betroffenen Menschen in Somalia in einem Volumen von rund 6,3 Mio. Euro gefördert. Die Umsetzung erfolgte sowohl durch multilaterale Hilfsorganisationen (u.a. UNICEF, IKRK, Welternährungsprogramm) als auch Nichtregierungsorganisationen (u.a. Diakonie, Kindernothilfe und Worldvision).

Die Bundesregierung unterhält Kontakte zu unterschiedlichen somalischen Gesprächspartnern, darunter auch zu Vertretern der somalischen Regionen Somaliland und Puntland.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Jürgen Beerfeltz